

Endlich

Zuhause

Unnaer Kreis-Bau-
und Siedlungsgesellschaft mbH

UKBS-Mietermagazin

Ausgabe 2 - Oktober 2009

Tipps und Termine
Tolle Rätsel und Gewinne

Grünes Licht fürs
Gesundheitszentrum

Elektronische Heizkostenverteiler
Exakte Ablesewerte
dank modernster Technik

Liebe Leserinnen und Leser,

die großen Sommerferien sind vorbei und bei so manchen Urlaubsberichten von Freunden und Bekannten kommt einem schnell die alte Volksweisheit „Ob Osten oder Westen – zu Hause ist's am besten!“ in den Sinn.

Da gab es zum Beispiel eine „spuckende“ Toilette im Holzhaus auf einer beliebten dänischen Insel, eine nicht mehr ganz frische Dusche auf einem Campingplatz an der Nordsee und eine schmale, steile Stiege zum Kinderschlafzimmer unterm Dach des niederländischen Feriendomizils, die dazu führte, dass die Kinder zwei Wochen lieber auf den Matratzen im Wohnraum schliefen, damit sich nachts keiner den Hals brach.

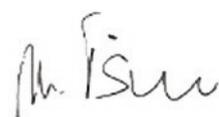
Doch während man im Urlaub schon mal gern auf manche Annehmlichkeiten verzichtet und dafür Sonne und Strand genießt, setzen wir daheim doch lieber auf angenehmere Standards. Hell und freundlich soll es sein, energiesparend und funktionell, barrierefrei und familienfreundlich, räumlich sorgfältig geplant und auf

dem neusten Stand, was Baumaterialien, Umweltschutz und Technik angeht.

Wohlfühlen zuhause

All diese Werte haben wir von der UKBS schon lange auf unser Schild geschrieben und Sie, liebe Mieterinnen und Mieter, profitieren davon. Modernisieren, Sanieren oder Neubauen – auch in dieser Ausgabe steht wieder im Mittelpunkt, was wir für Sie tun können - damit Sie in den eigenen vier Wänden mehr Erholung erfahren können, als jeder Urlaub Ihnen bieten kann.

In dem Sinne noch schöne sonnige Tage bis in den Herbst und viel Spaß beim Lesen
wünscht Ihnen
Ihr



Matthias Fischer
Geschäftsführer
Unnaer Kreis-Bau- und
Siedlungsgesellschaft mbH



Inhaltsverzeichnis

	Titelthema
	Exakte Ablesewerte dank modernster Technik.....Seite 4
	Wohnen
	Grünes Licht fürs Gesundheitszentrum KamenSeite 5
	Heiß begehrt: das Mehrgenerationen-Projekt.....Seite 6
	Buchenacker: Umbau fast abgeschlossen.....Seite 6
	Karten fürs FreibadSeite 7
	Die Rohrreinigungsfirma Riedel.....Seite 7
	Service
	Mieter-Ausflug in der AdventszeitSeite 8
	Namen & Notizen
	Mieter unterwegs: Dietmar Völkel wandertSeite 9
	Jubilare..... Seite 10
	Nachwuchs in der Mieterschaft Seite 10
	Sommerfest in Bönen Seite 11
	Backaktion für die Kleinsten..... Seite 11
	Tauschring Gartenvorstadt Seite 12
	Termine & Tipps
	Wo ist was los im Kreis Unna? Seite 13
	Rätseln & gewinnen
	Kinderseite..... Seite 14
	Kreuzworträtsel..... Seite 15



Ein großes Fest rund ums Jona-Haus

Es ist mittlerweile eine schöne Tradition: Am 12. September wurde bei kühlem, aber trockenem Wetter zum dritten Mal das Stadtteilfest rund um und im Jona-Haus in Unna Süden gefeiert. Auch die UKBS war mit von der Partie und vergab kleine Gewinne für die Teilnehmer beim Klappstuhlspiel oder Dosenwerfen. Das Programm hatte für Jung und Alt gleichermaßen etwas zu bieten. Natürlich gab es Kaffee und Kuchen. Ein kleiner Trödelmarkt lud zum Stöbern ein. Alles in allem hat sich der große Aufwand wieder einmal gelohnt, um im Stadtteil die Nachbarschaft weiter zu stärken.



Preisgekrönt. Dieses Bild wurde beim Foto-Wettbewerb im Rahmen des AOK-Firmenlaufs mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

Laufen fürs Betriebsklima

Der AOK-Firmenlauf hat mittlerweile Tradition.

Auch in diesem Jahr starteten wieder über 3.500 Menschen in der Unnaer Innenstadt, um nicht nur etwas für die eigene Gesundheit, sondern auch für die Stärkung des Betriebsklimas zu tun.

Die 5,5 Kilometer lange Strecke führte durch den Bornekamp und die Gartenvorstadt. Große Partystimmung kam außerdem vor und nach dem Lauf auf dem Marktplatz auf. Hier gab es mehrere Höhepunkte, unter anderem wurde der Gewinner des Foto-Wettbewerbes gekürt. Und hier

bestieg das Siegetreppchen – das Team der UKBS! Unser Foto, das das Team bei der Vorbereitung zeigt, die der Chef auf seine ganz eigene Art und Weise durchführte, konnte die Jury überzeugen. An dieser Stelle sei aber erwähnt, dass es nicht so hart war, wie es aussieht!



Im August 2009 konnte Geschäftsführer Matthias Fischer zwei neue Auszubildende begrüßen. Sadija Adzaj (l.) ist 16 Jahre alt und macht eine dreijährige Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation. Ihre Hobbys sind Schwimmen und Lesen. Lisa Kirschberger ist 20 Jahre alt und startet eine dreijährige Ausbildung zur Immobilienkauffrau. In ihrer Freizeit ist sie eine begeisterte Läuferin – sowohl mit wie auch ohne Hund.

Tauschring Gartenvorstadt: Geben und Nehmen ohne Geld

Mehr Miteinander, mehr Gemeinschaft, mehr aktive Nachbarschaft – das ist das Ziel des Tauschrings Gartenvorstadt.

„Geben und Nehmen ohne Geld“, lautet das Motto der Interessengemeinschaft für Jung und Alt. Grundgedanke ist eine gegenseitige nachbarschaftliche Hilfe in alltäglichen Lebenslagen. Vom Schüler bis zum Rentner – alle können mitmachen.

Putz Du meine Fenster, pas-

se ich auf Deine Kinder auf, könnte so ein Tauschgeschäft lauten. Oder: Schreibst Du mir einen Brief auf dem PC, mähe ich Deinen Rasen.

Das Gründungsteam der Zeittauschbörse hat mit viel Engagement seine Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, die Initiative bis Anfang November zu etablieren. Weitere Informationen gibt Volker Manthei, Tel. 02303 592180, Email: tauschring-gartenvorstadt@web.de

